



Kompetenzen im Lernraum diagnostizieren

Phase im LLM	Fokus	Fach- und kompetenzbezogene Diagnose der Lernprodukte: Benennung und Nachweis der Kompetenzen	Zusammenhang von Diagnose und Lehrerhandeln: Darstellung des situativen Lehrerhandelns	Unterrichtsplanung auf der Grundlage von Lernprodukten: Möglichkeiten zur Weiterarbeit mit den Lernprodukten
3. Lernprodukt erstellen	<ul style="list-style-type: none"> – Wirksamkeit des Materials und der Arbeitsaufträge – Aufbau und Weiterentwicklung von Kompetenzen – Erkennen eines möglichen Mehrwerts der Lernprodukte 			
4. Lernprodukt diskutieren	<ul style="list-style-type: none"> – Eigentätigkeit der Lerner – Aufbau und Weiterentwicklung von Kompetenzen – „Abschöpfen“ des Mehrwerts der Lernprodukte 			

Arbeitsaufträge

Nutzen Sie zur Bearbeitung der nachstehenden Arbeitsaufträge die Lernprodukte. Konzentrieren Sie sich auf die Phasen **3** und **4** des Lehr-Lern-Modells und ergänzen Sie die nachstehende Tabelle!

1. Benennen Sie die in den Lernprodukten genutzten bzw. weiterentwickelten Kompetenzen der Lerner und weisen Sie diese Kompetenzen mit konkreten Belegen aus den Lernprodukten nach!
2. Stellen Sie Ihre Diagnoseleistung und Ihr daraus resultierendes, situatives Lehrerhandeln dar!
3. Entwickeln Sie auf der Basis Ihrer Diagnose der Lernprodukte Möglichkeiten zur Weiterarbeit mit diesen Lernprodukten!